



Schafe/Ziegen/Pferde - Änderungsmeldung RGVE-Bestand

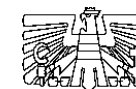
Alm-/Gemeinschaftsweide-Auftriebsliste 2021

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investieren Europa in
die ländlichen Gebiete



AgrarMarkt Austria
Dresdner Straße 70
A-1200 Wien
www.ama.at

Betriebsnummer der Alm/Gemeinschaftsweide

Angaben zum/zur Alm-/
Gemeinschaftsweide-
BewirtschafterIn:

Hauptbetriebsnummer

Alm-/Gemeinschaftsweidenname

BewirtschafterInnen: Name(n)

BewirtschafterInnen: Wohnanschrift: Ort, Straße, Hausnummer

BewirtschafterInnen: Postleitzahl, Postort

Eingangsstempel BBK
Entfällt bei Antrags-Übermittlung
durch Landwirt

Entgegengenommen

Eingangsstempel AMA

Betriebs- nummer (TierhalterIn)	Ohrmarkennummer (Schafe, Ziegen) Lebensnummer (Pferde)	Kleinpferde bis 1/2 Jahr	Kleinpferde ab 1/2 Jahr bis unter 3 J.	Kleinpferde ab 3 Jahre	Pferde bis 1/2 Jahr	Pferde ab 1/2 Jahr bis unter 3 J.	Pferde ab 3 Jahre	Schafe bis 1 Jahr	weibliche Schafe ab 1 Jahr		männliche Schafe ab 1 Jahr	Ziegen bis 1 Jahr	weibliche Ziegen ab 1 Jahr		männliche Ziegen ab 1 Jahr	Auftriebs- datum (TT-MM)	Abtriebs- datum (TT-MM)	tatsächl. Abtriebs- datum (TT-MM)	Wieder- Auftriebs- datum (TT-MM)
									gemolken	nicht gemolken			gemolken	nicht gemolken					

Begründung:

Beleg:

WICHTIG: Höhere Gewalt kann nur anerkannt werden, wenn die Meldung innerhalb von **15 Arbeitstagen** nach dem Zeitpunkt, ab dem der/die BewirtschafterInnen dazu in der Lage ist/sind, erfolgt. **Belege** sind über www.eama.at hochzuladen.

Als Höhere Gewalt gelten: Blitzschlag, Steinschlag, Naturkatastrophe, anzeigepflichtige Seuche, Wildtierriss, Krankheit, Unfall

Datum

Unterschrift AntragstellerInnen
(Obfrau/Obmann)